

# Doppelte Beiträge sanierten Krankenkassen

**Berlin.** Eine rückwirkende Entschädigung von Betriebsrentnern für doppelte Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung würde einmalig rund 40 Milliarden Euro kosten. Ein Sprecher des Bundesgesundheitsministeriums bestätigte am Sonnabend einen Medienbericht, wonach Ressortchef Jens Spahn diese Summe vor wenigen Tagen in einer internen Runde mit Kollegen der Unionsfraktion genannt hatte.

Diskutiert werde in der großen Koalition nun darüber, in Zukunft von Betriebsrentnern nur noch den halben Kassenbeitrag zu verlangen, was die gesetzlichen Krankenversicherungen etwa 2,6 Milliarden Euro kosten würde. Die Meinungsbildung sei noch nicht abgeschlossen, sagte der Sprecher. Die doppelten Beiträge waren 2004 unter der »rot-grünen« Bundesregierung eingeführt worden, um die Krankenkassen zu sanieren. Betriebsrentner müssen seitdem während der Ansparphase sowie bei der Auszahlung der Rente Beiträge zahlen. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/334319.doppelte-beiträge-sanierten-krankenkassen.html>*